

Frachtofferte Deutschland - Stückgut Distribution

Wie bestimme ich das Volumengewicht meiner Sendung?

Das Volumengewicht gibt die Dichte wieder, d. h. den Raum, den die Sendung im Vergleich zu seinem tatsächlichen Gewicht einnimmt.

➤ alle Packstücke werden auf Basis Kubikmeter berechnet.

Ermitteln Sie zunächst die Kubikmeter von Ihrem Packstück nach folgender Formel:

$$\text{Länge (m)} \times \text{Breite (m)} \times \text{Höhe (m)} = \text{Kubikmeter}$$

Frachtberechnungsgrundlage

Frachtvolumenverhältnis: 150 kg je Kubikmeter

Beispiel

1 Europalette (1,20 x 0,80 x 2,00 m), 75 kg tatsächliches Gewicht
 Länge (m) x Breite (m) x Höhe (m) = 1,20x0,80x2,00 = 1,92 cbm
 1,92 cbm x 150 kg = 288 kg Volumengewicht = zu berechnendes Gewicht

Vergleichen Sie nun das tatsächliche Gewicht mit dem Volumengewicht.

Das größere der beiden ist das zu berechnende Gewicht und wird zur Berechnung des Tarifs verwendet.
 Für Sendungen, die aus mehreren Packstücken bestehen, addieren Sie das zu berechnende Gewicht aller Packstücke der Sendung.

Dabei sind folgende Mindestberechnungsgewichte zu beachten.

Minimalgewichte

50 kg pro Packstück	75 kg pro Packstück	150 kg pro Packstück	250 kg pro Packstück
VP (Viertelpalette)	HP (Halbpalette)	FP (Europalette 120x80 cm) EE (Einwegpalette 120x80 cm)	GP (Gitterbox)

Beispiel

1 Europalette (1,20 x 0,80 x 0,50 m), 60 kg tatsächliches Gewicht = 0,48 cbm x 150 kg -> 72 kg Volumengewicht. Achtung!
 Gemäß der Aufstellung 150 kg mindestens zu berechnendes Gewicht.
 1 Europalette = 325 kg tatsächliches Gewicht -> 325 kg zu berechnendes Gewicht

Frachtofferte International - Stückgut Distribution

Wie bestimme ich das Volumengewicht meiner Sendung?

Das Volumengewicht gibt die Dichte wieder, d. h. den Raum, den die Sendung im Vergleich zu seinem tatsächlichen Gewicht einnimmt.

➤ alle Packstücke werden auf Basis Lademeter berechnet.

Ermitteln Sie zunächst die Lademeter von Ihrem Packstück nach folgender Formel:

$$\frac{\text{Länge (m)} \times \text{Breite (m)}}{2,40 \text{ m}} = \text{Lademeter}$$

Frachtberechnungsgrundlage

Frachtvolumenverhältnis: 1000 kg je Lademeter

Beispiel

1 Einwegpalette (1,40 x 0,80 x 2,00 m), 475 kg tatsächliches Gewicht
 Länge (m) x Breite (m) geteilt durch 2,4 m = $1,40 \times 0,80 : 2,4 = 0,47 \text{ Ldm} = 0,5 \text{ Ldm}$
 $0,5 \text{ Ldm} \times 1000 \text{ kg} = 500 \text{ kg}$ Volumengewicht = zu berechnendes Gewicht

Vergleichen Sie nun das tatsächliche Gewicht mit dem Volumengewicht.

Das größere der beiden ist das zu berechnende Gewicht und wird zur Berechnung des Tarifs verwendet.
 Für Sendungen, die aus mehreren Packstücken bestehen, addieren Sie das zu berechnende Gewicht aller Packstücke der Sendung.

Dabei sind folgende Mindestberechnungsgewichte zu beachten.

Minimalgewichte

100 kg pro Packstück	200 kg pro Packstück	400 kg pro Packstück	500 kg pro Packstück
VP (Viertelpalette)	HP (Halbpalette)	FP (Europalette 120x80 cm) EE (Einwegpalette 120x80 cm)	GP (Gitterbox)

Beispiel

1 Europalette (1,20 x 0,80 x 0,50 m), 75 kg tatsächliches Gewicht = $0,4 \text{ Ldm} \times 1000 \text{ kg} = 400 \text{ kg}$ Volumengewicht -> 400 kg mindestens zu berechnendes Gewicht
 1 Europalette (1,20 x 0,80 x 0,50 m), 525 kg tatsächliches Gewicht = $0,4 \text{ Ldm} \times 1000 \text{ kg} = 400 \text{ kg}$ Volumengewicht -> 525 kg zu berechnendes Gewicht